



NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Ausgabe Nr. 03/2026

Aktuelles:

- Handwerkermarkt am 06./07.06.26
- Neue Führungsriege
- Förderungen Römerkoffer
- Rückblicke und Ausblicke





NEWSLETTER FÜR MITGLIEDER

Liebe Vereinsmitglieder,

in der kürzlich erfolgten Mitgliederversammlung traten erfreulicherweise alle zur Wiederwahl an. Die Vorstandschaft wurde außerdem um die früheren Bürgermeister Werner Leibrich und Karl Fickel ergänzt. In zwei Fachvorträgen unserer beiden Archäologen gab es spannende Einblicke in neue Erkenntnisse zur Wasserver- und Entsorgung sowie zum Gräberfeld. Dabei ist immer wieder überraschend, dass durch die Geophysik noch regelmäßig neue Erkenntnisse gewonnen werden.

In Kürze findet der Römermarkt statt und wir hoffen und freuen uns auf gutes Wetter! Als Vereinsmitglieder können Sie diesen kostenlos besuchen. Ebenfalls kostenlos ist für Sie der Blick hinter die Kulissen an unserem Tag der offenen Tür. Dieser findet am Samstag, 01.08.26 von 11.00 bis 19.00 Uhr statt. Im Anschluss hält um 19.00 Uhr unser Vereinsmitglied Kurt Kochler einen spannenden Foto-Vortrag zu „Naturimpressionen rund um Hesselberg und Wörnitz“. Gegen Abend gibt es außerdem im Innenhof gegrillte Bratwürste. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme, um 20 Jahre Förderverein zu feiern!

Bei der Mitgliederversammlung wurde auch deutlich, dass seit 31.12.25 die Mitgliederzahl von 211 auf 220 gestiegen ist. Die Anzahl stieg erfreulicherweise seit der Gründung ja stetig, aber selten so deutlich. Wir freuen uns über die neuen Mitglieder und sind immer dankbar, wenn Werbung für unseren Verein gemacht wird!

Passend zur Hitzeperiode konnten kurz vor Pfingsten noch die neuen großen Sonnenschirme, die wir über das Regionalbudget gefördert bekommen haben, aufgestellt werden.

Es grüßt Sie herzlich

Bernd Großmann, 1. Vorsitzender

Römermarkt am 06./07. Juni

Derzeit laufen noch die letzten Vorbereitungen für den Römermarkt, der zum Internationalen Welterbetag Anfang Juni stattfindet. Neben bekannten und bewährten Darstellern wie dem Schuster, der Bierbrauerin aus der Schweiz oder den Berliner Gladiatoren und natürlich unseren beliebten Bataver-Soldaten treten unter anderem erstmals die Wörnitzkelten mit vielfältigen Darstellungen auf.

Hochwertige römische Nachbildungen, insbesondere aus Buntmetall, können ebenso erworben werden wie Perlen, Kränze oder Lederwaren. Im Mehrzweckraum gibt es erneut einen antiquarischen Bücherflohmarkt. Kinder können hier wieder Kräutersalz herstellen. Verschiedene Museen und Einrichtungen am Limes präsentieren sich mit Roll-ups und es finden mehrere öffentliche Führungen in LIMESEUM und Römerpark statt. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Natürlich ist auch die neue Sonderausstellung sehenswert! Für Mitglieder ist der Eintritt zum Römermarkt frei! Wer sich noch kurzfristig für eine Mitgliedschaft entscheidet, kann natürlich auch kostenlos teilnehmen! Genauso freuen wir uns über eifrige Werbung für den Markt!





Neue Führungsriege

In allen drei Gemeinden des Zweckverbands Römerpark Ruffenhofen gibt es seit dem 01. Mai mit Nicole Ströhlein (Gerolfingen), Stefan Carmanns (Weiltingen) sowie Norbert Lenz in der Gemeinde Wittelshofen neue Bürgermeister. Zwei davon sind auch Mitglieder in unserem Förderverein. Im zwölfköpfigen Zweckverband werden acht neue Verbandsräte aktiv sein. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und gratulieren den Neuen herzlich zu ihren Ämtern! Bis zur konstituierenden Sitzung in einigen Wochen bleibt der langjährige Zweckverbandsvorsitzende Karl Fickel noch im Amt. Wir danken ihm auch von Seiten des Vereins für die lange und immer sehr angenehme Zusammenarbeit! In der Vorstandschaft des Fördervereins bleibt er uns – bisher als ZV-Vorsitzender – jetzt als Beisitzer erhalten. Auch der frühere Bürgermeister Werner Leibrich, der lange Jahre Kassenprüfer war, kandidierte als Beisitzer. Somit sind nun alle Beisitzerposten wieder besetzt. Als neuer Kassenprüfer neben Friedrich Stark wurde Armin Hartmann gewählt. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit in der neuen Vorstandschaft und mit den neuen Bürgermeistern!

Förderung Didaktik

Über die Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen sollen verschiedene didaktische Materialien und Projekte, darunter die neuen Römerkoffer, aber auch die Anschaffung von zwei Limes-Modellen gefördert werden. Unser Förderverein wird einen maßgeblichen Anteil zur Finanzierung beisteuern. Das neue Modell zum Donaulimes soll noch im Ausstellungsbereich präsentiert werden und trägt dem Welterbe Donaulimes Rechnung. Der westliche Donaulimes wurde im Juli 2021 in die Liste der Welterbestätten neu aufgenommen.

Neue Weidenschilde für die Soldaten

Die Weidenschilde zum Selberkämpfen in der Schmiedekunst-Ausstellung kamen bei Jung und Alt sehr gut an. Auch unsere Bataverkohorte war davon begeistert. Um die ehrenamtliche Truppe zu unterstützen, hat der Verein drei Schilde angeschafft, die die Soldaten bei ihren Aufführungen auch benutzen können.



Neue Sonnenschirme

Über das Regionalbudget konnten zwei massive und jeweils 4 x 6 m große Sonnenschirme für den Innenhof, insbesondere für Veranstaltungen, angeschafft werden. Sowohl beim Römermarkt als auch beim Flohmarkt für Kinder Anfang August oder beim Ferienprogramm werden sie gute Dienste leisten. Kürzlich konnten die Betonfundamente gefertigt und die Schirme aufgestellt werden.





Sonderausstellung zu Münzen eröffnet

Rechtzeitig zum Internationalen Museumstag konnte die neue Sonderausstellung zu römischen Münzen eröffnet werden. Nach der relativ dicht bestückten Ausstellung zur Schmiedekunst mit verhältnismäßig wenig Text kommt die neue Schau nun ganz anders daher. Mit etwas mehr Text, aber dennoch gut lesbar und anschaulich lädt sie ein, römische Münzen – insbesondere auch die damit kommunizierten Nachrichten aus dem gesamten Römischen Reich – näher kennenzulernen. Der im LIMESUM bekannt Händler Alpinus erzählt zu verschiedenen Themen. Alle Münzen stammen aus Privatbesitz von den vier Kastellen Theilenhofen, Gnotzheim, Ruffenhofen und Dammbach. Die Ausstellung wurde maßgeblich von den beiden Sammlern und Vereinsmitgliedern Eckehard Roßberg sowie Klaus Wasmuth mit Frau Renate unterstützt. Zur Schau gehören auch fiktive Zeitungsartikel, die auf teils amüsante Weise die nicht immer einfache große Politik kommentieren. Die ersten Besucher äußerten sich sehr positiv über diese Art, das Thema Münzen aufzubereiten. Die Schau läuft bis zum 13.12.26. Dabei sind auch wieder die kleinen, von einigen Mitgliedern finanziell unterstützten Vitrinen der Gemmenausstellung aus dem Jahr 2022 im Einsatz.



Spende Sparkasse

Die Stiftergemeinschaft der Sparkasse Stadt und Landkreis Ansbach hat erneut zugesagt, uns zu unterstützen. Wir freuen uns, dass Didaktik und Wissensvermittlung im Bereich der Sonderausstellungen und anderer Themen in Höhe von 15.000,- Euro gefördert werden. Die offizielle Spendenübergabe erfolgt Anfang August.

Zwischenpräsentation Machbarkeitsstudie

In der Sitzung des wissenschaftlichen Beirates Mitte April und kurz darauf in einer Sitzung des Zweckverbandes konnten erste Überlegungen im Rahmen der Machbarkeitsstudie präsentiert werden. Dabei geht es einerseits darum, die aktuelle Raumnot im LIMESUM zu beheben und Flächen für die immer wichtiger werden den Bereiche Didaktik und Vermittlung, aber auch Cafe und Shop bereitzustellen, andererseits größere Depotflächen und weitere Büros zu schaffen. Diese Vorüberlegungen werden in Kürze in der seit Sommer letzten Jahres bestehenden Lenkungsgruppe diskutiert. Anschließend geht es um die Betriebskosten und damit verbundene Gespräche, zur Entlastung der Trägergemeinden. Inwiefern die Planungen realisiert werden können, ist noch offen.